

FRIWO schließt Veräußerung des Geschäfts mit Stromversorgungs- lösungen für Hutschienen ab

- Mittelzufluss von rund 10 Mio. EUR aus Transaktion
- Bilanzielle Stärkung, Fokus auf Wachstumsinitiativen und verbesserte Profitabilität werden konsequent fortgesetzt
- Ausbau der Innovationspipeline trägt erste Früchte

Ostbevern, 31. Oktober 2025 – FRIWO – ein international agierender Produkt- und Systemanbieter von Stromversorgungen und Ladetechnik – hat, wie avisiert, die Veräußerung von seinem Geschäft mit kunden- und applikationsspezifischen Stromversorgungslösungen für Hutschienen abgeschlossen. Käufer ist ein namhafter Komponenten- und Systemhersteller im Bereich der Elektrotechnik, Elektronik und Automation, der auch bislang schon der einzige Abnehmer der betreffenden FRIWO-Produkte und -Services war. Die veräußerten Aktivitäten, mit denen im Geschäftsjahr 2024 rund 10 Mio. EUR Umsatz bei einer soliden Profitabilität erwirtschaftet wurden, hatten keinen organisatorischen und synergetischen Bezug zu den übrigen Aktivitäten der FRIWO. Der Mittelzufluss beläuft sich auf einen knapp zweistelligen Mio. EUR-Betrag und wird, wie avisiert, in die fortgesetzte Stärkung der Bilanz sowie in die Expansion und technologische Weiterentwicklung des Konzerns investiert.

„Mit dem Closing des Verkaufs unserer Stromversorgungslösungen für Hutschienen haben wir unsere Portfoliobereinigung erfolgreich abgeschlossen und fokussieren uns nun klar auf Wachstumstreiber mit guter Profitabilität“, kommentiert Dominik Woeffen, Vorstandsmitglied der FRIWO AG. Finanzvorständin Ina Klassen ergänzt: „Dank der Mittelzuflüsse aus den Transaktionen werden wir die FRIWO bis Jahresende 2025 auf eine gesunde Basis stellen. Die bereits begonnene verstärkte Internationalisierung und die Investitionen in zukunftsweisende Innovationen tragen bereits erste Früchte.“

Finanzielle Sanierung des Konzerns erfolgreich abgeschlossen – Investitionen in die Zukunft tragen erste Früchte

Die Eigenkapitalquote soll, wie avisiert, bis Ende 2025 auf mehr als 30 % erhöht werden. Der Mittelzufluss aus dem bereits abgeschlossenen Joint-Venture-Verkauf in Indien hatte bereits zur vollständigen Rückführung der Kreditverbindlichkeiten gegenüber dem Konsortium deutscher Banken per Ende Juli 2025 geführt. Damit wurde die finanzielle

Sanierung des Konzerns erfolgreich beendet. Der nun erwartete weitere Mittelzufluss ermöglicht verstärkte Investitionen in die zukünftige Expansion und den Ausbau der Position als führender Systemanbieter von Stromversorgungslösungen. Seit Jahresbeginn wurden wichtige strategische Weichen durch die globale Neuaufstellung der Vertriebsorganisation und hinsichtlich der Internationalisierung zum Beispiel in Nordamerika und Asien gestellt. Dank des klaren Fokus auf den Ausbau der Innovationspipeline des Unternehmens konnten erste Auftragserfolge bei bestehenden und neuen Kundengruppen erzielt werden, die sich ab der zweiten Jahreshälfte 2026 auch in der operativen Entwicklung niederschlagen sollen. Ziel des Wachstumsprogramms bleibt unverändert, bis 2029 den Konzernumsatz jährlich mindestens im höheren einstelligen Prozentbereich zu steigern und mittelfristig eine EBIT-Marge von mehr als 5 % zu erreichen.

Weitere Informationen zum Unternehmen finden Sie auf den Investor-Relations-Seiten von FRIWO unter: www.friwo.com/de/about/investor-relations/

Nächster Veröffentlichungstermin: 6. November 2025 - Pressemitteilung zum 3. Quartal 2025.

Kontakt Investor Relations und Medien

FRIWO AG

Vivian Hage

+49 (0) 2532 81 0

ir@friwo.com

Peter Dietz

+49 (0) 69 97 12 47 33

dietz@gfd-finanzkommunikation.de

Über FRIWO:

Die im General Standard der Frankfurter Wertpapierbörse notierte FRIWO AG mit Stammsitz in Ostbevern/Westfalen ist ein internationaler Hersteller von technisch führenden Stromversorgungs- und Ladelösungen. FRIWO bietet eine ganze Reihe von Anwendungen mit maßgeschneiderten Systemen aus einer Hand. Das 1971 gegründete Unternehmen hat sich zu einem Komplettanbieter von anspruchsvollen und maßgeschneiderten Lösungen in den fünf Geschäftsfeldern E-Mobility, Transportation & Logistics, Medical & Healthcare Solutions, Industrial Applications, Specialized Tools & Equipment und Lifestyle Solutions entwickelt. Die Produktpalette umfasst technologisch hochwertige Stromversorgungen, Ladegeräten und Akkupacks. Mit modernen Entwicklungszentren, Produktionsstätten und Vertriebsstandorten in Europa, Asien und den USA ist FRIWO in allen wichtigen Märkten der Welt präsent. Die wichtigsten Kunden von FRIWO sind führende Marken in ihren jeweiligen Märkten und setzen auf FRIWO-Produkte, um ihren Kunden höchste Qualität zu bieten. Hauptgesellschafter der FRIWO AG ist eine Tochtergesellschaft der VTC GmbH & Co. KG, München. Für weitere Informationen besuchen Sie bitte unsere Website unter <https://www.friwo.com>.